

# Geldpolitik: Anwendung

## Einführung in Mopos – Szenariomodus

# Mopos

Mopos ist eine geldpolitische Simulation:

- Sie übernehmen die Rolle der oder des Verantwortlichen einer Zentralbank und führen die Geldpolitik eines Landes.
- Sie erfahren, welche Überlegungen hinter den geldpolitischen Entscheiden einer Zentralbank stehen.
- Sie lernen die Möglichkeiten und Grenzen der Geldpolitik kennen.

# Aufgaben der Geldpolitik

Eine moderne Zentralbank verfolgt zwei Ziele:

- Preisstabilität als vorrangiges Ziel
- Ausgewogene konjunkturelle Entwicklung als wichtiges Nebenziel

# Instrument der Geldpolitik

Die Zentralbank verfolgt beide Ziele mit einem Instrument: dem Leitzins:

- Erhöhung des Leitzinses  $\Rightarrow$  tiefere Inflation und Abschwächung der Konjunktur
- Senkung des Leitzinses  $\Rightarrow$  höhere Inflation und Belebung der Konjunktur

Beachten Sie: Die *konventionelle* Geldpolitik über die Steuerung des Leitzinses ist von *unkonventionellen* Massnahmen wie etwa Devisenmarktinterventionen zu unterscheiden.

# Geldpolitischer Entscheidungsprozess

Die Zentralbankleitung trifft den Zinsentscheid periodisch im Rahmen einer Lagebeurteilung:

- Phase 1: Analysieren der Ausgangslage anhand der Entwicklung von Inflation und Konjunktur
- Phase 2: Erstellen einer Prognose zur zukünftigen Entwicklung von Inflation und Konjunktur

# Herausforderungen der Geldpolitik

Verschiedene Faktoren erschweren das Führen der Geldpolitik in Mopos:

- Es gibt ein Instrument (Leitzins) und zwei Ziele (Preisstabilität und ausgewogene Konjunktur).
- Die Inflation reagiert erst mit Verzögerung auf Zinsänderungen.
- Nicht vorhersehbare Ereignisse (auch *Störungen* oder *Schocks* genannt) beeinflussen die Wirtschaft zusätzlich zur Geldpolitik.
- Anders als in der Realität kann der Zinssatz nicht negativ werden.

## Welche Wirtschaftsdaten werden in Mopos angezeigt?

- Nominalzins (in %): Der Leitzins ist in Mopos gleich dem Marktzins, der für Konsumentinnen und Konsumenten sowie Unternehmen massgebend ist.
- Inflation: Anstieg des allgemeinen Preisniveaus in % gegenüber dem Vorjahresquartal (0% bis 2% = Preisstabilität)
- Produktionslücke: Indikator für die Konjunkturlage (0% = ausgewogene Konjunktur, > 1% = Boom, < -1% = Rezession)

# Was bedeutet Produktionslücke?

Die tatsächliche Produktion einer Volkswirtschaft schwankt um ihr langfristiges Produktionspotenzial.

- Das Potenzial ist jene Produktionsmenge, die bei voller Auslastung der verfügbaren Kapazitäten erreicht werden kann, ohne zusätzlichen Inflationsdruck zu erzeugen.
- Liegt die tatsächliche Produktion über dem Potenzial (Lücke  $> 0\%$ ), tendiert die Inflation dazu, anzusteigen.
- Ist die tatsächliche Produktion kleiner als das Potenzial (Lücke  $< 0\%$ ), tendiert die Inflation dazu, zu sinken.



# Was sind Schocks?

In Mopos gibt es vier Arten von nicht vorhersehbaren Ereignissen, die die Wirtschaft zusätzlich zur Geldpolitik beeinflussen können.

Diese *Schocks* wirken nicht nur kurzfristig, sondern über mehrere Perioden hinweg, bevor sie wieder verschwinden.

- Nachfrageschocks (wirken lang), z. B. ein Rückgang der Exportnachfrage
- Angebotsschocks (wirken sehr lang), z. B. ein Unterbruch in den globalen Lieferketten
- Inflationsschocks (wirken kurz), z. B. ein plötzlicher Rohstoffpreisanstieg
- Wechselkursschocks (wirken sehr lang), z. B. eine abrupte Aufwertung der Landeswährung

## Wie erzeugt Mopos Prognosen?

- Die Entwicklung von Inflation und Konjunktur hängt im Modell von drei Faktoren ab: der Vergangenheit, der Geldpolitik und unvorhergesehenen Ereignissen (den Schocks).
- Bei der Prognose von Inflation und Konjunktur wird jeweils eine möglichst plausible Annahme über die künftige Entwicklung der Schocks getroffen.
- Da diese Annahme i. d. R. nicht genau zutrifft, können die tatsächlichen von den prognostizierten Werten abweichen.

# Was ist eine Simulation?

- Eine Simulation stellt eine mehr oder weniger vereinfachte Realität dar; das ist in Mopos nicht anders.
- Viele Herausforderungen, denen sich die Geldpolitik in der Praxis gegenüberstellt, fallen in Mopos weg (z. B. gibt es im Modell nur einen Zinssatz).
- Dafür treten einige grundlegende Schwierigkeiten der Geldpolitik und die zentrale Dynamik der Konjunktur umso deutlicher hervor.

## Welche Daten verwendet Mopos?

- Hinter der Simulation Mopos steht ein ökonomisches Modell, das zentrale volkswirtschaftliche Zusammenhänge auf realistische Weise abbildet.
- Die simulierten Daten orientieren sich an realen wirtschaftlichen Verhältnissen, beziehen sich aber nicht auf ein bestimmtes Land.

# Vorgegebene Ausgangslage

Im Szenariomodus stehen vier Szenarien zur Auswahl. Jedes wird durch ein kurzes Briefing in Textform eingeführt:

- **Ruhige Gewässer** (16 Quartale – leicht): normale Konjunkturentwicklung
- **Soft Landing** (20 Quartale – leicht bis mittel): Herausforderung, die Zinsen weder zu schnell (drohende Rezession) noch zu langsam (übermässige Inflation) anzuheben
- **Deflationsgefahr** (20 Quartale – mittel bis anspruchsvoll): mehrmalige Richtungswechsel in der Zinspolitik nötig, Timing wichtig
- **Stagflation** (20 Quartale – anspruchsvoll): heikles Abwägen zwischen Rückkehr zur Preisstabilität und Bekämpfung einer Rezession

# Auswertung der Amtszeit

Am Ende eines Szenarios liefert Mopos eine Auswertung Ihrer Amtszeit mit Zeitreihengrafiken für Nominalzins, Inflation und Produktionslücke sowie die folgenden zusätzlichen Angaben:

- **Kennzahlen:** Durchschnittswerte und Standardabweichungen für Inflation und Produktionslücke. Sie dienen der Beurteilung, wie gut die geldpolitischen Ziele – Preisstabilität und ausgewogene Konjunktur – erreicht wurden. Je geringer die Abweichungen, desto besser die Mandatserfüllung.
- **Smiley-Feedback:** visuelles Gesamturteil auf Basis der Mandatskriterien und definierter Benchmark-Werte

*Hinweis: Da das geldpolitische Mandat nicht unter allen Szenarien vollständig erfüllt werden kann, orientiert sich die Auswertung in solchen Fällen an den Benchmark-Werten. Das Smiley-Feedback berücksichtigt diesen Aspekt und ermöglicht so eine objektive Beurteilung Ihrer Amtszeit.*

## Einstieg in Mopos

Die Simulation kann unter [mopos.iconomix.ch](https://mopos.iconomix.ch) gestartet werden.

**Viel Erfolg in Ihrem Amt!**

